

Denzlinger Nachrichten

AMTSBLATT DER GEMEINDE DENZLINGEN



Rathaus Denzlingen
Hauptstraße 110, 79211 Denzlingen
Telefon 0 76 66 / 6 11-0 · Fax 0 76 66 / 611-1371
E-Mail: gemeinde@denzlingen.de
Internet: www.denzlingen.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8.00–12.00 Uhr
und Donnerstag 15.00–18.00 Uhr



Notrufnummern:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen): 116 117
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst (an Wochenenden und Feiertagen): 01803/222555-70
Sperr-Hotline für Personalausweis: (+49) 116 116
Störungsdienst Strom 08 00 / 36 29 477 (SWE)
Störungsdienst Gas 0 76 41 / 95 99 373 (SWE)
Störungsdienst Wasser 0 76 66 / 611-1792 (Gemeinde)
zw. 16.30 und 7 Uhr 0162/2676325 (Gemeinde)

Treffpunkt Wochenmarkt

im Kohlerhof dienstags und freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr
am Kauftreff freitags von 14.00 bis 18.30 Uhr

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Unwetter in Denzlingen

Gewitterzelle verursachte 40 Einsätze der Freiwilligen Feuerwehr

Eine Gewitterzelle hatte in der Nacht von Sonntag, 1.9., auf Montag, 2.9., für zahlreiche Einsätze gesorgt. Kurz vor Mitternacht wurde das Gemeindegebiet von einem Gewitter mit Starkregen heimgesucht, begleitet von starken Sturmböen und Hagel. Der Niederschlag war massiv und sehr langanhaltend. Dementsprechend waren auch die Niederschlagsmengen erheblich (ca. 50 l/qm). Da die Kanalisation derartige Regenmengen nicht aufnehmen konnte, waren zahlreiche Straßen im Ortsgebiet überflutet. Die Bahnunterführung in der Vörstetter Straße war für PKW nicht mehr passierbar. Insgesamt musste sich die Feuerwehr in der Nacht und am nächsten Morgen um rund 40 Einsatzstellen kümmern. In vielen Fällen hatte das Regenwasser Keller, Tiefgaragen und Einliegerwohnungen bis zu 30 cm überflutet. Die Führungsgruppe der Feuerwehr hatte aufgrund der zu erwarteten Einsatzzahlen bereits nach der ersten Alarmierung die Koordinierung der Einsatzstellen übernommen. Alle verfügbaren Fahrzeuge waren mit rd. 30 Feuerwehrangehörigen im Einsatz. Zusätzlich unterstützte die Feuerwehr Vörstetten mit einem weiteren Löschfahrzeug. Vor Ort war auch Kreisbrandmeister Christian Leiberich, um sich ein Bild von der Lage zu machen. Mit Wassersaugern und Tauchpumpen konnte vielen Betroffenen geholfen werden.

Auf Grund der großen und unüberschaubaren Anzahl von vollgelaufenen Kellern, Wohnungen und Tiefgaragen wurde das Unwetter zu einem „öffentlichen Notstand“ im Sinne des § 2 Abs. 1 Feuerwehrgesetz erklärt. Damit lag eine kostenfreie Pflichtaufgabe der Feuerwehr vor. Ein Kostenersatz für die Leistungen der Feuerwehr wird somit nicht erhoben.

Unser großer Dank gilt den ehrenamtlichen Helfern der Freiwilligen Feuerwehren Denzlingen und Vörstetten unter der Leitung von Kommandant Martin Schlegel und Stellvertreter Dr. Christian Schlenk für ihren unermüdlichen Einsatz zur Behebung der Notlage.

Markus Hollemann
Bürgermeister



Starkregengefahrenkarten der Gemeinde Denzlingen, Tipps zum Verhalten im Ereignisfall und Maßnahmen zum Gebäudeschutz finden Sie auf www.denzlingen.de unter „Planen, Bauen & Verkehr“ oder direkt über den beigefügten QR-Code.

ein Flächenlos wird nur erteilt, wenn ein Nachweis über die erfolgreiche Teilnahme an einem Motorsägenlehrgang (sofern noch nicht mitgeteilt) mit der Anmeldung gesendet wird. **Die Unterlagen schicken Sie bitte per E-Mail an: forstamt@landkreis-emmendingen.de**

Das Brennholz muss bis spätestens zum 31. März 2025 aufgearbeitet und aus dem Wald abgefahren werden. Bei Fragen können Sie sich an Julia Lindinger (Forstrevier Sexau-Denzlingen) wenden: Mobil: 0175 / 8858 196, E-Mail: j.lindinger@landkreis-emmendingen.de

Bundesweiter Warntag am 12. September

Am Donnerstag, 12. September 2024 ist Bundesweiter Warntag. An diesem gemeinsamen Aktionstag wollen Bund und Länder sowie die teilnehmenden Stadt- und Landkreise und Gemeinden wieder gemeinsam ihre Warnmittel erproben.

Der Bundesweite Warntag dient der Erprobung der Warnsysteme. Das Auslösen der Warnmittel lädt aber auch ein, sich über die Warnung der Bevölkerung zu informieren.

Am Bundesweiten Warntag wird ab 11 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modulare Warnsystem (kurz: MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt.

Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Gegen 11.45 Uhr erfolgt eine Entwarnung über die Warnmittel und Endgeräte, über welche zuvor die Warnung versendet wurde. Über Cell Broadcast wird derzeit noch keine Entwarnung versendet. Die Möglichkeit, auch über diesen Warnkanal zu entwarnen, wird derzeit u. a. von den Mobilfunknetzbetreibern geprüft.



Bildautor: ISF-Projekt Warnung der Bevölkerung

Für ein sauberes Denzlingen

Zur Entsorgung von Altglas gibt es im Gemeindegebiet zahlreiche Standorte, an denen entsprechende Container aufgestellt wurden. In letzter Zeit kam es auffällig oft dazu, dass die Container völlig überfüllt waren und einen un-



Standort Hachberger Straße.

schönen Anblick boten. Wer sein Altglas zum Container bringt und feststellt, dass dieser bereits überfüllt ist, sollte das Altglas nicht auf- und um den Container herumstellen, sondern einfach das Altglas zum nächstliegenden Container oder zum Recyclinghof im Gewinn „Mattstein“ bringen. Im Sinne eines schöneren Ortsbildes werden alle Benutzer der Altglas-Container freundlich um Beachtung gebeten.

Wirtschaftssprechstunde September

Bürgermeister Markus Hollemann bietet monatlich eine **Wirtschaftssprechstunde** für Denzlinger Unternehmen und Firmengründer an. Sie haben die Möglichkeit, sich zu ihren Anregungen direkt mit Bürgermeister Hollemann auszutauschen.

Die Wirtschaftssprechstunde findet am Telefon oder im Rathaus statt: **Montag, 30. September: 15 bis 16 Uhr**
Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Hanny oder Frau Huber; Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

Bürgersprechstunde September 2024

Die Bürgersprechstunde mit Bürgermeister Markus Hollemann findet am Telefon oder im Rathaus statt:

- **Montag, 30. September: 14 bis 15 Uhr**
Zur Terminvereinbarung wenden Sie sich bitte an Frau Hanny oder Frau Huber; Telefon 07666 / 611-1201 oder -1202.

Blieben Sie auf dem Laufenden: Abonnieren Sie den neuen WhatsApp Kanal der Gemeinde Denzlingen

Neuigkeiten rund um die Gemeinde sowie Infos über aktuelle Veranstaltungen, finden Sie fortan auch im WhatsApp Kanal der Gemeinde Denzlingen.

Einfach den QR-Code scannen, oben rechts auf „Abonnieren“ drücken & und die Glocke aktivieren!



DIE GEMEINDE DENZLINGEN GRATULIERT

- 13. September: Herbert Schindler (85 Jahre).
- 14. September: Roswitha Müller (75 Jahre); Lydia Enskonatus (75 Jahre).
- 15. September: Heinrich Bolanz (70 Jahre).
- 16. September: Dr. Gerhard Kuhlemann (85 Jahre); Inge Rosenthal (75 Jahre); Karl-Heinz Tritschler (75 Jahre); Hans-Jürgen Baaske (70 Jahre).
- 19. September: Waldemar Viesel (90 Jahre); Angelika Rappold (70 Jahre).

INFORMATIONEN

Abfallabfuhr

- Montag, 16. September**
Gelbe Säcke im Bezirk 1 und Bezirk 2.
- Donnerstag, 19. September 2024**
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 1.
- Freitag, 20. September**
Papiertonne (grüne und blaue Tonnen) Bezirk 2.



Schwätze * Babbeln * Klönen

Dienstag, 17. September 2024

19:00 Uhr im Restaurant Filou
Kohlerhof 8, Denzlingen

Einmal im Monat treffen sich Denzlinger und Denzlingerinnen zum gemütlichen Beisammensein. Setzen Sie sich einfach zu uns! Ob Neubürger oder lange heimisch in Denzlingen, Sie sind willkommen!



Kontakt:
Hauptstr. 110 (Rathaus)
79211 Denzlingen
Telefon 07666 / 611 1280
Mo-Do: 9-12 + Mo: 16-18:30

Fundsachen

Folgende, nachstehend aufgeführte **Fundsachen** wurden im Fundbüro Rathaus Denzlingen abgegeben. Die evtl. Eigentümer können sich mit uns telefonisch in Verbindung setzen (Telefon 611-1330, -1331, -1332).

Fundnr.	Kategorie	Fundsache	Funddatum
145/2024	Schlüssel	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln mit Schutzengelanhänger, 2 Akkus für Hörgeräte 3, EVVA	25.08.2024
146/2024	Schlüssel	Einzel-Schlüssel mit schwarzer Kappe (Fahrrad?) Trelock	25.08.2024
147/2024	Rucksack	Rucksack Jacke mint, Apfelsaftschorle, Schulumppchen, Bücher 2./3. Klasse Kunststoff, Schwarz, Puma, Reißverschl.	02.09.2024
148/2024	Fahrrad	Damenfahrrad Türkis, weiße Reifen, brauner Sattel, Griffe und Korb, silberne Metallteile, Pegasus, Bici	02.09.2024
150/2024	Sonnenbrille	Sonnenbrille mit rotem Etui von Optik Nosch	27.08.2024
152/2024	Handy	Apple Iphone, Schwarz	04.09.2024
153/2024	Mountainbike	Mountainbike Drive, MTX Rosa/ Pink/ Weiß	05.09.2023
154/2024	Schlüssel	Schlüsselbund mit 3 Schlüsseln	30.08.2024

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf die Finderin/den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.

Nutzen Sie auch die **Online-Suche** über unsere Homepage. Über „Fundinfo“ werden alle in Denzlingen abgegebenen Fundgegenstände angezeigt (die Suche funktioniert auch deutschlandweit). Den Link finden Sie über www.denzlingen.de Rubrik Rathaus/Bürgerservice/Fundbüro.

Interesse an Brennholz für den Eigenbedarf aus dem Gemeindewald?

Bitte melden Sie Ihren Holzbedarf für den Herbst/Winter 2024/2025 bis 15.10.2024 über das aktuelle Bestellformular an. Dieses finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Denzlingen (>Klimaschutz>Gemeindewald>unten auf der Seite). Beachten Sie dabei die Bedingungen des Selbstwerbermerkblattes, das an derselben Stelle der Homepage zu finden ist und Bestandteil des Kaufvertrags wird. Der Zuschlag für einen Polter an der Waldstraße oder

Sport & Familienbad MACH' BLAU

Liebe Besucherinnen und Besucher
des Sport- und Familienbads MACH' BLAU,



Die Sommerferien sind vorbei, und das MACH' BLAU startet mit den Vorbereitungen für die Wintersaison.

Einen **Rückblick auf unser 50-jähriges Jubiläum** finden Sie auf unserer Homepage oder direkt über den QR-Code. Wir bedanken uns herzlich für die große Anteilnahme und die vielen positiven Rückmeldungen. Es war uns eine Freude, dieses besondere Ereignis gemeinsam mit Ihnen zu feiern.

Aufgrund der zunehmenden Anzahl technischer Störungen wird das Hallenbad in der Zeit von **Montag, 16.09. bis einschließlich Freitag, 20.09.2024 geschlossen** bleiben. Die umfangreichen Sanierungsarbeiten dulden keinen Aufschub bis zur Revision 2024. In diesem Zeitraum stehen Ihnen jedoch die Dusch- und Umkleibebe- reiche sowie das Freibad weiterhin zur Verfügung. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Unsere Öffnungszeiten:

Öffnungszeiten MACH' BLAU	Hallenbad und Freibad
Mo. 16.9. bis einschließlich Fr. 20.9.2024	Hallenbad geschlossen wegen Sanierungsarbeiten. Details finden Sie auf unserer Homepage
Täglich	10.00–21.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen (auch in den Ferien)
Ferien und Feiertage	10.00–21.00 Uhr

Öffnungszeiten MACH' BLAU	Sauna
Montag	13.00 bis 21.00 Uhr Damensauna
Dienstag	13.00 bis 21.00 Uhr Gemeinschaftssauna
Mittwoch	geschlossen (auch in den Ferien)
Donnerstag bis Samstag	13.00 bis 21.00 Uhr Gemeinschaftssauna
Sonntag	10.00 bis 21.00 Uhr Gemeinschaftssauna
Feiertage (außer Mi.)	10.00–21.00 Uhr Gemeinschaftssauna

Auf **unserer Homepage** finden Sie alle wichtigen Informationen **www.mach-blau-denzlingen.de**.

Sie erreichen das Sport & Familienbad MACH' BLAU per E-Mail unter info@mach-blau-denzlingen.de oder telefonisch unter 07666 / 611 2550.

Ihr MACH' BLAU Team

Mediathek

Öffnungszeiten:

Montag	geschlossen
Dienstag	9-12 Uhr und 15-19 Uhr
Mittwoch	9-15 Uhr
Donnerstag	15-19 Uhr
Freitag	9-12 Uhr und 15-17 Uhr
Samstag	10-13 Uhr

Freitag, 13.9. 15-17 Uhr FreitagZeit: ZockFreitag

Mediathek Denzlingen, Hauptstraße 134, Tel. 0 76 66 / 611-2240

Verschenktreff

Diesen Sonntag, 15.09.2024, von 15-17 Uhr, veranstaltet der Klimaschutzbeirat Denzlingen wieder einen Verschenktreff im Quartierstreff Sommerhof, Schwarzwaldstraße 1, Denzlingen.

Beim Verschenktreff können Menschen aus Denzlingen und Umgebung die Gelegenheit nutzen, Neues zu entdecken oder nicht mehr benötigte Sachen zu verschenken.

Mit dieser Veranstaltung möchten wir auch daran erinnern, dass wir Menschen sehr viel konsumieren. Oft gibt es zahlreiche Möglichkeiten, in der Umgebung benötigte Sachen gebraucht zu bekommen. Wir möchten Sie einladen, öfter auf diese Angebote einzugehen.

Aus Platzgründen müssen wir Sie bitten, auf saisonal passende Kleidung zu achten. Die Sachen müssen sauber und unbeschädigt sein. Bei größeren Mengen bitten wir Sie, die Gegenstände, die keinen neuen Besitzer gefunden haben, bis 17 Uhr wieder abzuholen. Annahme erst ab 15 Uhr. Gerne kann sich währenddessen bei einer Tasse Kaffee in angenehmer Runde gemeinsam ausgetauscht werden.

Mehr Informationen über den Klimaschutzbeirat unter www.ksb-denzlingen.de
Klimaschutzbeirat Denzlingen



Das Landratsamt Emmendingen – Kreisforstamt informiert

Das Landratsamt Emmendingen - Forstbezirk Waldkirch organisiert für die Waldbesitzer wieder eine Forstpflanzensammelbestellung. Aktuell sieht es so aus, als ob die Herbst-pflanzung beste Voraussetzungen hat. Bei längeren Trockenperioden im Frühjahr hat eine Pflanzung im Herbst deutliche Vorteile. Noch besser ist natürlich die Naturverjüngung, so weit die vorhandenen Baumarten für den jeweiligen Standort geeignet sind. Immer deutlicher wird die Bedeutung von gemischten Beständen, so bietet es sich an, vorhandene Na-turverjüngungen mit weiteren geeigneten Baumarten anzureichern. Ihre Förster beraten Sie hierzu gerne - probieren Sie auch mal was für Sie Neues aus!

Durch verlängerte Vegetationsperioden gab es bei laubabwerfenden Pflanzen in den ver-gangenen Jahren gelegentlich Probleme mit der noch nicht vollständigen Verholzung bei einem frühen Pflanztermin. Als Lieferzeitpunkt wird daher für alle Laubbaumarten und Lär-che die 45/46. Kalender-woche angestrebt. Bei immergrünen Baumarten wie Tanne und Douglasie, ist eine frühzeitigere Pflanzung auf ausreichend wasserversorgten Standorten sinnvoll - in der Hoffnung auf einen nicht zu trockenen und kalten Winter. Für diese Arten versuchen wir einen früheren Liefertermin umzusetzen. Wer sich an der Sammelbestel-lung beteiligen möchte, wird gebeten, sich bis zum **30. September 2024** mit seiner Pflanzbestellung an die zuständigen Revierförster/in zu wenden.

23. Gemeinschaftsausstellung des Malkreises Denzlingen

Das Thema der diesjährigen Ausstellung des Malkreises Denzlingen e.V. lautet **„Spiegelungen“**. Die Vernissage in der Galerie Altes Rathaus findet statt am 13. September, um 18 Uhr. Die Ausstellung kann vom 14. bis 29. September, immer samstags und sonntags von 15 bis 18 Uhr besucht werden. Wir laden herzlich zu einem Besuch ein.

Tag der offenen Tür im Rettungszentrum am 15. September

Die Freiwillige Feuerwehr Denzlingen öffnet die Tore des Rettungszentrums und veranstaltet am Sonntag, 15. September, den traditionellen Tag der offenen Tür. Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen. Der Veranstaltung beginnt ab 11 Uhr.

Für Interessierte und „Mutige“ besteht die Möglichkeit, mit Feuerlöschern an einem sog. Firetrainer ihr Können zu demonstrieren. Hier gilt es, unter fachkundiger Anleitung mit einem Wasserlöscher ein echtes Feuer zu löschen. Zudem können sämtliche Einsatzfahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände der Feuerwehr besichtigt werden. Für Fragen der kleinen und großen Feuerwehrfans steht jederzeit ein Betreuersteam der Feuerwehr zur Verfügung. Für die Kinder sorgt die Jugendfeuerwehr mit Spaß und Spiel für Abwechslung. Wagemutige können dann am Nachmittag von der Drehleiter aus einen Blick über Denzlingen werfen. Zusätzlich werden Kinderfahrten mit einem Feuerwehrfahrzeug angeboten.

Da ein Besuch bei der Feuerwehr meistens aufregend ist und hungrig macht, gibt es selbstverständlich eine umfassende Bewirtung (Schnitzel mit Pommes, Kuchenbuffet und vieles mehr). Zusätzlich wird die Jugendfeuerwehr Waffeln anbieten. Für das leibliche Wohl der Besucher ist also bestens gesorgt. **Freiwillige Feuerwehr Denzlingen**



Wie fahrradfreundlich ist Südbaden?

Jetzt beim ADFC-Fahrradklima-Test 2024 abstimmen!



Seit dem 1. September läuft die Umfrage zum ADFC-Fahrradklima-Test 2024. Radfahrerinnen und Radfahrer in ganz Deutschland sind eingeladen, bei der Online-Umfrage auf www.fkt.adfc.de das Sicherheitsgefühl, die Breite der Radwege und die Erreichbarkeit der Ziele mit dem Rad und viele weitere Aspekte zu bewerten. Schwerpunktthema ist in diesem Jahr das **Miteinander im Verkehr**. Die Ergebnisse helfen das Angebot für Rad-fahrende vor Ort weiter zu verbessern.

Die Teilnahme an der Umfrage ist auf www.fkt.adfc.de möglich. Das Beantworten der 27 Fragen dauert nur rund zehn Minuten. Wer mag, kann sich im Anschluss für einen Newsletter anmelden, um über die Ergebnisse informiert zu werden. Die fahrradfreundlichsten Städte und Gemeinden in sechs Größenklassen werden im Frühjahr 2025 im Bundes-verkehrsmuseum in Berlin ausgezeichnet.

Es ist noch Luft nach oben. „In Freiburg und der Region ist das Rad fahren fest verankert, im Alltag, in der Freizeit und im Sport“, sagt Frank Borsch, Sprecher des ADFC Freiburg - Emmendingen - Breisgau-Hoch-schwarzwald. „Doch gleichzeitig haben wir noch viel Luft nach oben, wie die Ergebnisse aus dem Jahr 2022 zeigen. Freiburg kam zum Beispiel auf eine 3,1 – nicht mehr als befriedigend.“

Noch mehr Luft nach oben gibt es in den kleineren Gemeinden und Städten. Im Jahr 2022 rangierten die Noten zwischen 3,5 und 4,3.

Mitmachen lohnt sich! „Der Fahrradklimatest ist die Chance für Rad-fahrende mit minimalem Aufwand viel zu bewegen“, so Frank Borsch. „Für Politik und Verwaltung sind die Ergebnisse wertvolle Hinweise: Wo ist man mit der Rad-Politik auf dem richtigen Weg? Wo sollte man drin-gend Dinge in Angriff nehmen?“

Wichtig dabei: Gerade in den kleineren Kommunen zählt dabei jede Teilnahme, um ein aussagekräftiges Bild zu schaffen.

Schwerpunktthema ist das Miteinander im Verkehr. Zusätzlich zu den Basisfragen des ADFC Fahrradklima-Tests gibt es Fragen zum Ver-halten im Verkehr. Radfahrende sollen z.B. bewerten, ob es rücksichts-voll zugeht und ob der Überholabstand eingehalten wird.

Der Allgemeine Deutsche Fahrrad-Club e.V. (ADFC) setzt sich als gemeinnützige Organisation für die Förderung des Fahrradverkehrs ein. Mit seinen mehr als 2.300 Mitgliedern vor Ort engagiert sich der ADFC Freiburg – Emmendingen – Breisgau-Hochschwarzwald besonders für si-chere und fahrradfreundliche Bedingungen in Freiburg und Umgebung. Der Fahrradklima-Test wird alle zwei Jahre vom ADFC durchgeführt -in diesem Jahr zum elften Mal. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert den ADFC-Fahrradklima-Test 2024 aus Mitteln zur Um-setzung des Nationalen Radverkehrsplans.

„... und schon wieder eine Absage!“ Workshop für Frauen am Mittwoch, 18. September

Über den Umgang mit Absagen bei der Jobsuche informiert die Kontaktstelle Frau und Beruf am Mittwoch, 18. September von 9 bis 11 Uhr. In dem kosten-freien Kurzworkshop mit Sandra Eisenmann, Managementtrainerin und zertifizierte Coach, erarbeiten die Teilnehmerinnen Möglichkeiten und Strategi-en, sich bei einer Absage zu stärken und den Optimismus zu behalten. Der Workshop findet im Haus am Festplatz (Landratsamt Emmendingen), Schwarzwaldstraße 4, in Emmendingen statt.

Die Zahl der Teilnehmerinnen ist begrenzt. Der Workshop ist kostenlos. Eine Anmeldung ist ab sofort über die Webseite der Kontaktstelle unter

www.frauundberuf-bw.de/freiburg-so (Stichwort Veranstaltungen) mög-lich.

Der Workshop ist Teil der Veranstaltungsreihe Wiedereinstieg kompakt - In-formation und Austausch für Frauen“, zu der die Kontaktstelle Frau und Be-ruuf Freiburg - Südlicher Oberrhein regelmäßig einlädt. Das Gesamtpro-gramm gibt es unter www.frauundberuf-bw.de/freiburg-so (Stichwort: Flyer und Broschüren). **Kontaktstelle Frau und Beruf**

POLIZEI

BADEN-WÜRTTEMBERG

POLIZEI – DEIN WEG ZU UNS

Streifendienst oder Kriminalpolizei, Einsatzeinheit oder Wasser-schutzpolizei, Verkehrspolizei oder Spezialeinheit: Alle sind Teile von unserem WIR, der Landespolizei Baden-Württemberg!

Jetzt noch bis zum 30. September 2024 bewerben und im März 2025 starten!

Weitere Informationen unter www.karriere-polizei-bw.de und www.polizei-freiburg.de / „Berufsinfo“

MITTEILUNGEN DES LANDRATSAMTES

Deutsch-französischer Klimabrunch im Mitmachgarten Waldkirch

Am **Sonntag, 22.9., von 10 bis 16 Uhr** bietet das Bürgerbeteiligungsprojekt Common Ground zusammen mit dem Verein Essbare Stadt Waldkirch e.V. einen leckeren Brunch im Mitmach-Garten mit Informationen rund um das Thema Gärtnern und Klimaschutz, Kräuterführung, Workshops zu Fer-mentierung etc. an. Veranstaltungsort ist der Mitmach-Garten am Stadt-park (Stadttränsee) in Waldkirch. Die Veranstaltung verbindet die Themen Ernährung und Klimaschutz und lädt Bürgerinnen und Bürger ein, mehr über Mitmach-Gärten und klimafreundliche Ernährung zu erfahren und vor allem eine gemeinsame Mahlzeit und den Garten zu genießen. Anmel-dung bis 18.9. und weitere Informationen unter <https://eveno.com/rhein-verbindlich22september> oder per E-Mail an s.tebel-haas@landkreis-em-mendingen.de

Vortrag „Lebensqualität mit Demenz“ in Weisweil

Am Montag, 16. September, findet im Neuen Gemeindehaus in Weisweil (Hauptstraße), von 18 Uhr bis ca. 20 Uhr ein Vortrag zum Thema Lebens-qualität mit Demenz statt. Referentin ist Sabine Wensch-Christ vom Pfl-egestützpunkt des Landkreises Emmendingen. Demenz kann jeden treffen und ist eine Erkrankung mit vielen Gesichtern. Gute Informationen helfen die Krankheit besser zu verstehen und die geeigneten Hilfsangebote für den individuellen Einzelfall zu finden. Viele Angehörige und Betreuungspersonen begleiten die/den Betroffene/n ohne Unterstützung und stoßen schnell an die Grenzen ihrer Kraft. In dieser Veranstaltung werden das Er-leben der Erkrankung und die Auswirkungen im Alltag erklärt, Hilfsange-bote und Entlastungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie praktische Tipps im Umgang mit Betroffenen vermittelt. Die Veranstaltung wird von der Nach-barschaftshilfe Weisweil organisiert.

Vortrag „Wohnen im Alter“ in Emmendingen

Am Montag, 16. September, findet im Anschluss an die öffentliche Mitglie-derversammlung des Stadtseniorenrats Emmendingen um ca. 18.45 der Vortrag „Wohnen im Alter – mit Wohnraumanpassungen und Hilfsmitteln selbstständig wohnen“ statt. Möglichst lang selbstständig in den eigenen vier Wänden zu wohnen, wünschen sich die meisten Menschen. Treppen, Duschwannen aber auch Alltagsgegenstände u.v.m. können im Alter die Selbstständigkeit einschränken. Erfahren Sie, welche Anpassungsmög-lichkeiten es gibt. Neben Umbaumaßnahmen gibt es im Bereich Mobiliar und Hilfsmitteln im Haushalt eine Vielzahl von Ansätzen, das Leben ein-facher, sicherer und komfortabler zu machen. Auch im Bereich Ambient-Assisted Living (AAL)/ Smart Home-Technologien gibt es Lösungen, die hilf-reich sind. Finanzierungsmöglichkeiten werden im Vortrag ebenfalls an-gesprochen. In die Veranstaltungszeit ist Zeit für Fragen eingeplant. Ort und Veranstalter: Stadtseniorenrat Emmendingen, Familien- und Stadtteil-zentrum Bürkle-Bleiche, Rosenweg 3, Emmendingen Dozentin: N. Schöpflin, Altenhilfekoordination und Pflegestützpunkt.

Rauf aufs Brot - Reste schnell und gekonnt zu Aufstrichen und Toppings verarbeiten

In Deutschland wirft jeder pro Jahr knapp 80 Kilogramm Lebensmittel weg. Der Großteil der Lebensmittelabfälle entsteht mit etwa 59 Prozent in privaten Haushalten. Lebensmittelverschwendung möchte niemand, doch in der Rea-lität landen häufig leicht verderbliche Lebensmittel, deren Verarbeitung hin-ausgezögert wurde, im Müll. Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum lädt daher zum Kochworkshop „Rauf aufs Brot - Reste schnell und gekonnt zu Aufstrichen und Toppings verarbeiten“ ein, bei dem aus Gemüse, Obst, Kar-toffeln oder Hülsenfrüchten leckere Aufstriche zubereitet werden. Neben einer großen Vielfalt alltagstauglicher Rezepte erhalten die Teilnehmenden praktische Tipps, die dabei helfen selber kreativ zu werden und eigene Auf-strich-Kreationen herzustellen. Damit die Aufstriche und Toppings perfekt zur Geltung kommen, werden gemeinsam Bagels und Baguette gebacken. Termin: Donnerstag, 19. September, von 18 bis 21 Uhr am Landwirtschaf-tlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Die Lebensmittelkosten werden auf die Teilnehmenden umgelegt (10 bis 15 Euro). Anmeldung über den folgenden Link: www.terminland.de/landkreis-em-mendingen. Der Kurs wird durch das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Ver-braucherschutz Baden-Württemberg gefördert.

Ende der »Denzlinger Nachrichten«